

Klinische Beurteilung mit dem 4-T-Score

Mit Hilfe des 4-T-Scores kann die Wahrscheinlichkeit für das Vorliegen einer HIT vor der Testdurchführung abgeschätzt werden (Lo et al., Thromb Haemostas 2006; 4:759-65). Die Berechnung des 4-T-Scores kann mit Hilfe der folgenden Tabelle erfolgen:

		Punkte
Thrombozytopenie	Abfall der Thrombozytenzahl um >50% und Minimum $\geq 20000/\mu\text{l}$	2
	Abfall der Thrombozytenzahl um 30-50% oder Minimum 10000-19000/ μl	1
	Abfall der Thrombozytenzahl um <30% oder Minimum $\leq 10000/\mu\text{l}$	0
Zeit seit Abfall der Thrombozyten	5-10 Tage oder ≤ 1 Tag bei früherer Heparinabgabe (innerhalb der letzten 30 Tage)	2
	>10 Tage oder <1 Tag bei Heparintherapie innerhalb der letzten 31-100 Tage	1
	<4 Tage (keine frühere Heparinabgabe)	0
Thrombo-embolische Befunde	Frische Thrombose; Hautnekrose(n); akute systemische Reaktion nach Heparinbolus	2
	Progressive oder rezidivierende Thrombose; erythematöse Hautläsionen; Verdacht auf Thrombose, aber nicht bestätigt	1
	Keine Thrombose / Komplikationen	0
Andere (engl. other) Ursachen für eine Thrombozytopenie	Keine andere Ursache für einen Thrombozytenabfall erkennbar	2
	Mögliche andere Ursache für eine Thrombozytopenie ist nachweisbar	1
	Andere Ursache für eine Thrombozytopenie nachgewiesen	0
SCORE		

Punkte Wahrscheinlichkeit HIT

- 0-3 Gering
- 4-5 Mittel
- 6-8 Hoch